

## **RobotChallenge 2005: Die kleinen Freunde von R2-D2**

**Die Bundesrechenzentrum GmbH lädt am 5. März 2005 zur 2. RobotChallenge: Technisch interessierte Schüler und Studenten haben die Möglichkeit ihre kreativen Fähigkeiten in der Praxis zu beweisen. Die von den Tüftlern selbst konstruierten Roboter werden im Bundesrechenzentrum (Hintere Zollamtsstraße 4, 1030 Wien) drei verschiedene Parcours bewältigen.**

Wien, 13. Dezember 2004 – Roboter in Form von intelligentem Spielzeug, Haushaltshilfen oder automatischen Rasenmähern sind heute bereits allgegenwärtig. „Diese Technologien werden immer stärker unser Alltagsleben bereichern und erleichtern,“ so Ing. Mag. Heinz Janecska, Marketing-Chef des Bundesrechenzentrums. „Um mit der rasanten Entwicklung auf dem Gebiet der Robotik Schritt halten zu können, muss kreatives Potential junger Technik-Talente erkannt und gefördert werden. Als uns die Idee der RobotChallenge präsentiert wurde, haben wir uns sofort entschlossen, bei dieser Talent-Förderaktion die Patronanz zu übernehmen“, erklärt Janecska. Auch große Unternehmen wie IBM, XYX und YXY sehen die RobotChallenge als ideale Plattform, um jungen Technikern die Möglichkeit zu bieten, sich untereinander zu messen, kennenzulernen und auszutauschen. Die Teilnehmer wird es zusätzlich motivieren, da auf die Sieger tolle Preise der Sponsoren warten.

„Die RobotChallenge soll zeigen, dass jeder, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, mit viel Kreativität, Engagement aber auch bescheidenen Mitteln Beachtliches erreichen kann,“ so Dipl.-Ing. Roland Stelzer, Mitbegründer der Challenge. „Die RobotChallenge findet heuer bereits zum zweiten Mal statt. Um aber noch mehr Interessierte zu erreichen, haben wir uns dieses Jahr entschlossen, einen kompetenten Partner zu suchen. Und diesen haben wir mit dem Bundesrechenzentrum gefunden,“ freut sich Stelzer. „Unser langfristiges Ziel ist, die RobotChallenge schrittweise zu einem DARPA Grand Challenge ([www.darpa.mil/grandchallenge](http://www.darpa.mil/grandchallenge)) im Kleinformat auszubauen“.

### **Nicht jeder Roboter berechtigt zur Teilnahme**

Teilnahmeberechtigt ist jedes Team, deren selbst gebauter Roboter unter Einhaltung des Reglements völlig autonom und möglichst schnell einen von drei vorgegebenen Parcours absolviert. Jedes der teilnehmenden Teams muss sich bis 20. Februar 2005 unter [www.robotchallenge.at](http://www.robotchallenge.at) für mindestens einen der drei Parcours anmelden.

### **Internet**

Auf der Homepage unter [www.robotchallenge.at](http://www.robotchallenge.at) finden sich neben dem Anmeldeformular und den Teilnahmebedingungen auch zahlreiche Tipps und Tricks zum Bau der Roboter.